ZBB 2007, 506

EStG § 17 Abs. 1, 2 Satz 1; AO § 39 Abs. 2 Nr. 1

Zur Ermittlung des Veräußerungsgewinns bei rechtlich, wirtschaftlich und zeitlich verbundenen Erwerben von Aktienpaketen zu unterschiedlichen Entgelten

BFH, Urt. v. 04.07.2007 – VIII R 68/05 (FG Stuttgart), ZIP 2007, 2267 = BB 2007, 2326 = DB 2007, 2348

Amtliche Leitsätze:

1. Eine durch ein notariell beurkundetes Verkaufsangebot erlangte Option auf den Erwerb von Aktien begründet regelmäßig noch kein wirtschaftliches Eigentum des potenziellen Erwerbers.

2. Bei rechtlich, wirtschaftlich und zeitlich verbundenen Erwerben von Aktienpaketen einer AG durch denselben Erwerber zu unterschiedlichen Entgelten muss der Kaufpreis (= Veräußerungspreis i. S. v. § 17 Abs. 2 Satz 1 EStG) für das einzelne Paket für steuerliche Zwecke abweichend von der zivilrechtlichen Vereinbarung aufgeteilt werden, wenn sich keine kaufmännisch nachvollziehbaren Gründe für die unterschiedliche Preisgestaltung erkennen lassen.

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG